Kleine Nachrichten = Petites communications = Piccole comunicazioni

Objekttyp: **Group**

Zeitschrift: **Das Rote Kreuz : offizielles Organ des Schweizerischen Centralvereins vom Roten Kreuz, des Schweiz. Militärsanitätsvereins und des Samariterbundes**

Band (Jahr): **50 (1942)**

Heft 19: **Grenzsanitätsdienst**

PDF erstellt am: **02.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Heilt die Wunden, verhütet Eiterungen, lindert Schmerzen!

Nur 1.60 die grosse Packung
(Preis für Samaritervereine Fr. 1.25)

VERBANDSTOFF-FABRIK SCHAFFHAUSEN, NEUHAUSEN

Kleine Nachrichten - Petites communications Piccole comunicazioni

Kriegsgefangene kehren heim...

Die aus Deutschland zurückkehrenden freigelassenen französischen Kriegsgefangenen werden zunächst nach der Auffang- und Sammelstelle in Chalon-sur-Saône befördert, wo sie von Rotkreuzschwestern in Empfang genommen und verpflegt werden. Zunächst werden sämtliche Heimkehrer auf ihren Gesundheitszustand hin untersucht und die Kranken in einem Militärlazarett (200 Betten) sowie gegebenenfalls in zwei behelfsmässigen Baracken untergebracht, wo sie unter der Leitung von drei Aerzten von 15—20 Ordens- und Rotkreuzschwestern gepflegt werden. Für durchreisende Kriegsgefangene haben ausserdem die deutschen Okkupationsbehörden eine grössere Unterkunftsstelle geschaffen, in der bis zu 1000 Mann Aufnahme finden. Tuberkulosekranke werden nach dem Rotkreuzsanatorium von Mardor gebracht; die 35 km Fahrstrecke von Chalon bis dorthin werden in von Rotkreuzfahrerinnen geführten Kraftkrankenwagen zurückgelegt. Für das Ein- und Ausladen der Schwerkranken stehen 12 freiwillige Krankenträger zur Verfügung. In der ersten Zeit waren die Tuberkulosekranken sehr zahlreich, jedoch ist in dieser Hinsicht eine wesentliche Besserung eingetreten.

Die Verpflegung in den Baracken wird von der Bahnhofsverpflegungsstelle mittels einer Feldküche besorgt. Die Verpflegungsstelle sorgt auch für die Verproviantierung der Heimkehrer bei der Ankunft und während der Weiterreise. Alsbald nach Eintreffen der Züge müssen bisweilen 1000—1200 Mahlzeiten in kürzester Zeit von den Rotkreuzschwestern ausgeteilt werden. Jeder Heimkehrer erhält sofort nach seiner Ankunft eine Postkarte, auf der er seinen Angehörigen die glücklich erfolgte Rückkehr melden kann. Von Februar bis Dezember 1941 wurden in Chalon 71'000 freigelassene Kriegsgefangene von den Rotkreuzschwestern betreut.

Rotkreuz-Transportstiftung.

Unter dem Namen Stiftung für die Durchführung von Transporten im Interesse des Roten Kreuzes wurde mit Sitz in Basel eine Stiftung zur Durchführung von Transporten im Zusammenhang mit den humanitären Aufgaben des Internationalen Komitees vom Roten Kreuz im gegenwärtigen Kriege gegründet. Die Stiftung kann zu diesem Zwecke Transportmittel, insbesondere Seeschiffe, zu Eigentum erwerben und wieder veräussern, Schiffe chartern oder auf Grund von Gebrauchsüberlassungsverträgen in Betrieb nehmen; sie kann die Schiffe selbst betreiben oder den Betrieb einem Dritten übertragen. In der Durchführung des Betriebes ist die Stiftung an die Weisungen des Internationalen Komitees vom Roten Kreuz gebunden. Organ der Stiftung ist ein Kuratorium aus 3—7 Mitgliedern. Dem Kuratorium gehören an: Dr. Ernst Froehlich in Zürich als Präsident; Bernhard Sarasin, Basel, Vizepräsident; Prof. Robert Haab, Basel; Prof. Paul Logoz, in Genf.

Internationales Rotes Kreuz.

Der Umfang der Korrespondenz, die dem Internationalen Komitee vom Roten Kreuz, vor allem der Genfer Zentralagentur für Kriegsgefangene, zugeht, nimmt von Tag zu Tag zu. Im März allein belief sich die ein- und ausgehende Post der Zentralagentur auf mehr als 1'200'000 Briefe und Postkarten. Um die Sortierung der Zuschriften, von deren schleuniger Durchführung das Tempo der Erledigung aller Eingänge wesentlich abhängt, nach Möglichkeit zu erleichtern, ersucht das Internationale Komitee, bei allen Zuschriften die Nationalität der gesuchten Militär- oder Zivilpersonen deutlich anzugeben.

Commission mixte de secours de la Croix-Rouge internationale.

Au cours de ces dernières semaines, la Commission mixte de secours de la Croix-Rouge internationale a poursuivi l'œuvre qu'elle a entreprise en faveur des femmes et des enfants victimes de la guerre. Voici un bref résumé de son activité par pays:

Belgique. A la suite d'un voyage dans les pays balkaniques d'un représentant des œuvres belges de secours et d'un délégué de la Commission mixte, des fonds importants ont pu être débloqués, qui ont servi à l'achat de produits alimentaires variés, légumes secs, haricots, lentilles, pois, choucroute, viande fumée, etc. Toutes ces commandes sont actuellement en cours d'exécution.

D'autre part, le service pharmaceutique a continué ses envois de médicaments variés et de spécialités à la Croix-Rouge de Belgique.

Tous ces produits seront répartis en Belgique aux populations nécessiteuses par le Comité mixte de répartition des secours, qui groupe la Croix-Rouge de Belgique, le Secours d'hiver et l'Oeuvre nationale de l'Enfance.

France: Outre les commandes déjà passées et en cours d'exécution (pois, lentilles farines alimentaires, etc.), la Commission mixte a procédé à l'achat de plusieurs tonnes d'oignons séchés et de carottes déshydratées.

Plusieurs tonnes de médicaments sont arrivées à Genève, venant d'Amérique et destinées à la France non-occupée. La Commission mixte a vérifié ces marchandises à leur arrivée à Genève et a procédé à leur réexpédition.

D'autre part, de nouveaux envois de médicaments ont pu être adressés dans les camps du Midi de la France.

Grèce: On sait que le «Radmanso» est arrivé à Athènes avec une cargaison de 7000 tonnes de farine. Depuis lors, le 16 avril, sont également arrivés: le «Hallaren», avec sa cargaison de 4500 tonnes de farine, et le «Sicilia», avec 2300 tonnes de farine et une dizaine de tonnes de médicaments.

Ces produits seront distribués, pour le compte de la Commission mixte, par les soins de la commission de gestion, que préside le délégué de la Croix-Rouge internationale.

D'autre part, les envois de produits lactés ont quitté la Suisse. Ils seront acheminés vers la Grèce par la voie terrestre, les communications ayant été partiellement rétablies.

Pologne: Un wagon de pois, de provenance hongroise. a pu être envoyé en Pologne. En outre, le service pharmaceutique a continué ses expéditions de médicaments variés. Il procède, d'autre part, à la vérification des 36 tonnes de médicaments de la Commission for Polish Relief, qui viennent d'arriver à Genève et qui ont été confiées à la Commission mixte pour la distribution. Ue délégué sera chargé de cette fonction.

In *Finnland* ist das Trachom stark verbreitet. Bei einer Bevölkerungszahl von nicht ganz vier Millionen gibt es immer etwa 70'000 Trachomfälle.

Am 24. März 1942 waren 60 Jahre vergangen, seitdem Robert Koch die Entdeckung des Tuberkelbazillus im Lesezimmer des Berliner Hygienischen Instituts bekanntgab.

Liebesgaben im Genfer Zollfreilager.

Seit dem Abschluss eines Abkommens vom Herbst 1941 zwischen dem Internationalen Komitee vom Roten Kreuz und der Betriebsgesellschaft der Genfer Zollfreilager und staatlichen Depots liegt dieser Stelle allein die Behandlung, die Einlagerung und Versendung der für Kriegsgefangene bestimmten Liebesgabenpakete ob. Im Jahresbericht

NEBEN UNSERER GROSSEN AUSWAHL HAT UNS GANZ BESONDERS DAS HOCHHALTEN DES BEGRIFFES DER

QUALITÄT

DAS VERTRAUEN UNSERER KÄUFERSCHAFT ERHALTEN UND DEN KREIS UNSERER ZUFRIEDENEN KUNDEN STETIG ERWEITERT. EINE SPEZIALITÄT UNSERES HAUSES:

ARTIKEL FÜR FERIEN UND REISE

FILIALEN IN:

ZÜRICH · BERN · ST. GALLEN · AARAU

RORSCHACH · HERISAU · ARBON

OSCAR WEBER

des erwähnten Unternehmens wird u. a. bemerkt, dass sich das Genfer Zollfreilager von Cornavin infolge der wachsenden Mannigfaltigkeit der ankommenden Sendungen in ein ausgedehntes Versorgungsmagazin, ein riesiges Spezereigeschäft verwandelt habe, das seine Waren an belgische, französische, englische, polnische, jugoslawische, griechische und indische Kriegsgefangene befördert, die ihr «Spezialpaket» in Deutschland, Frankreich, Jugoslawien, Griechenland, Italien und in der Schweiz selbst erhalten. Die normierten Pakete, die für die Kriegsgefangenen und Zivilinternierten eingehen, enthalten Lebensmittel, Konserven, Zucker, Kaffee, Kakao, Konfitüren, Schokolade, Kondensmilch, vitaminhaltige Stoffe, Gemüse, Bücher, Bekleidungsstücke aller Art, Kultusgegenstände, Musikinstrumente, Sportartikel in Tausenden von Kisten, Ballen und Poststücken. Diese Waren kommen aus England, Frankreich, Kanada, den Vereinigten Staaten, Argentinien, Brasilien, Uruguay, Syrien, Portugal usw. Vom 1. September 1941 an, d. h. von dem Zeitpunkt an, wo alles durch die Hand der Freilagergesellschaft geht, bis zum 31. Dezember 1941 hat diese für das Rote Kreuz 827 Waggons in Empfang genommen, die einer Ladung von 8962 t entsprachen. Sowohl an Waren, die vor dem 31. August 1941 bei ihr eingelagert waren, als auch an solchen, die später eingingen, wurden 960 Waggons bzw. 10'221 Tonnen spediert.

Grindelwald.

Werner Reist, Direktor des hiesigen Elektrizitätswerkes, ist vom Internationalen Komitee des Roten Kreuzes als Delegierter für eine Kriegsgefangenen-Mission nach Britisch-Indien berufen worden.

Prochaines collectes pour la Croix-Rouge allemande.

La nouvelle campagne de secours de guerre en faveur de la Croix-Rouge allemande, ouverte récemment par le Chancelier du Reich, comportera, comme les précédentes, cinq quêtes à domicile, dont une par mois d'avril en août, ainsi que deux collectes dans les rues, l'une ayant lieu vers la fin de juin, l'autre à la fin d'août.

Pour les prisonniers de guerre britanniques.

Le service des prisonniers de guerre de la Croix-Rouge britannique avait reçu à la fin de l'année dernière 8198 demandes de livres d'étude, dont deux mille émanaient de prisonniers désireux de préparer des examens. Près de 35'000 ouvrages touchant à une grande variété de sujets ont été envoyés dans les camps.

Récemment, la Croix-Rouge britannique a fait un don de 22'500 livres sterling à ce service pour lui permettre de se développer et de constituer à Genève une réserve de manuels d'étude.

Schweizerisches Rotes Kreuz, Kinderhilfe
Croix-Rouge Suisse, Secours aux enfannts

Die Topfsammlung an der Mustermesse.

Die Topfsammlung auf dem Vorplatz der Mustermesse zugunsten der Kinderhilfe des Roten Kreuzes ergab Fr. 17'474.93.

Schweizerischer Samariterbund
Alliance suisse des Samaritains

Samariterhilfslehrerkurse

Wir erinnern unsere Sektionen daran, dass in der nächsten Zeit folgende Kurse stattfinden werden:

Küsnacht (Zch.) vom 19.—28. Juni, mit Vorprüfung am 31. Mai. Schluss der Anmeldefrist: 21. Mai.

Olten vom 24. Juli bis 2. August, mit Vorprüfung am 12. Juli. Schluss der Anmeldefrist: 2. Juli.

Der für Baden für die Zeit vom 29. Mai bis 7. Juni vorgesehene Kurs muss auf den Herbst verschoben werden. Das genaue Datum, sowie die Daten der weiteren für den Herbst vorgesehenen Kurse werden wir später bekanntgeben.

Wir möchten dringend empfehlen, dass für die Hilfslehrerkurse nur wirklich tüchtige, gut qualifizierte Leute angemeldet werden. Es muss eine unserer wichtigsten Aufgaben sein, für tüchtigen Nachwuchs beim Hilfslehrpersonal zu sorgen. Die Kandidaten müssen imstande sein, die verschiedenen Verbände, Transporte usw. den Mitgliedern des Vereins und den Teilnehmern der Kurse richtig vorzuzeigen und genau zu erklären. Bezüglich des Alters der Teilnehmer an den Hilfslehrerkursen möchten wir bemerken, dass das 20. Altersjahr zurückgelegt und das 50. noch nicht überschritten sein sollte.

BAHNHOF-BUFFET SBB. BASEL

Inh. Jos. A. Seiler

Der bequemste Treffpunkt